

Hol mich aus der Einsamkeit

Von Pragoma

Kapitel 24: Frecher Fuchs

"Das ist mir bewusst, aber Spionage ist eine Grundeigenschaft für das Leben als Shinobi." Hatte der Junge denn sowas nie gemacht oder ist einfach ohne nachzudenken immer drauflos. Jetzt verstand er auch, warum sein Bruder immer so genervt war, sowas behinderte oft. "Wir werden Danzou beobachten und eine Gelegenheit abwarten. Nur so können wir gewinnen und du passt besser auf dich auf, den das tut Danzou auch. Das letzte Mal, hast du ja gesehen, was passiert ist." Einen kurzen Moment hatten sie nicht aufgepasst und sie hatten sich Naruto geholt.

Spionage? Gehört hatte Naruto davon schon, hatte es aber bisher nie angewandt, oder konnte sich nicht daran erinnern, dass er so was je gemacht hatte. Daher nickte er kurz und sah verwirrt auf, als es hieß, sie würden Danzou überwachen. Klang zwar ganz gut, aber ungefährlich war es nicht. „Ich passe schon auf mich auf, echt jetzt“, erwiderte Naruto trocken, denn bisher hatte ihn zum Glück noch keiner erwischt. Jedenfalls nicht so, dass er davon ernsthaft Schaden nehmen konnte.

Das war das letzte Mal auch Glück gewesen, dass Sasuke ihn da herausgeholt hatte. Dennoch sollte es nicht nochmal passieren. "Wir vertrauen auf eure Hilfe, ich kann nicht ins Dorf mit ihm." Der Kater nickte, seine Untertanen fielen in Konoha nicht auf und einige hatten wohl vergessen, dass es auch Nin-Nekos gibt.

Stimmte, Itachi konnte ja nicht mit, weil man ihn, was Baa-chan anging, in Verdacht hatte. Aber Naruto würde das schon schaffen, mithilfe der Katzen und Kyuubi war auch noch da. Er war also nicht alleine und ganz so dumm war er auch nicht. Auch, wenn das einige wohl dachten.

"Vielleicht sollten wir Sasuke wecken, damit er im Schatten auf dich alten kann." Itachi war das lieber, auch wenn sein Bruder nicht begeistert sein wird. Aber alleine auf Obito und Kakashi konnte er nicht vertrauen, auch die zwei konnten nicht überall sein.

Sasuke wecken? Der wollte doch schlafen und wer weiß, wie er reagieren würde, wenn er ihn schon wieder weckte. Zumal Naruto derzeit ganz froh war, dass der

Andere schlief. „Muss das denn wirklich sein?“, wandte er sich daher fragend an Itachi. „Obito und Kakashi sind doch auch noch da und Sasuke hat das letzte Mal schon so pissig reagiert.“

"Wer hat dir das letzte Mal den Hintern gerettet?" Er war es nicht gewesen und Naruto hatte sich selbst nicht gerettet. "Was haltet ihr beiden davon, wenn wir erstmal nachforschen und ihr später eingreift, okay?" Der Dämonen Kater verdrehte die Augen, die zwei scheinen nicht gut zusammenzuarbeiten. Die Katzen sollten vorarbeiten? Nun ja, vielleicht war es besser so und sie beiden konnten so lange trainieren.

Wer ihm das letzte Mal ...Was sollte denn die Bemerkung jetzt? Naruto wusste schon, dass es Sasuke war, aber dennoch musste man darauf nicht drauf herumreiten. Gerade als er darauf antworten wollte, mischte sich die Katze ein, was so auch ganz gut war, denn sonst hätte Naruto wohl mal wieder einen Streit vom Stapel gelassen. "Gut, greifen wir später ein", stimmte Naruto zu und grinste breit.

Wie sollte die Zusammenarbeit nur funktionieren, wenn sie einfach nicht zusammen zurechtkommen. Leise seufzte Itachi, irgendwie, mussten sie, sich vertragen und zusammen arbeiten. Wie hatte sein Bruder das geschafft, er bekam ja jetzt schon die Krise und sie arbeiten erst ein paar Tage zusammen. Doch er musste einen Weg finden, mit ihm zusammenzuarbeiten. Bei Akatsuki hatte er da weniger Probleme. Aber Naruto war laut und nervig, selbst sein Bruder war als Kind angenehmer gewesen. Itachi hörte ein Raunzen und sah zum großen Kater auf. "Erholt euch erstmal, wir suchen in der Zeit nach Antworten."

Erholen klang gut, daher nickte Naruto, verbeugte sich kurz nochmal und tappte mit Kyuubi bereits nach draußen. Der See war ganz schön gewesen, hatte ihm und dem Fuchs gefallen und das war derzeit ja auch Erholung pur. Schlaf brauchte er nämlich nicht. Nicht, wenn er drei Tage durchgeschlafen hatte.

Erholung, das klang zwar sehr schön, doch Itachi war nicht danach, er wollte endlich diese Vampire loswerden. Solange diese noch in Konoha herumstreunten, konnte er keinen klaren Gedanken fassen. Der Fuchs stupste den Uchiha an und verwirrt sah dieser zu ihm. "Denk nicht soviel darüber nach, immerhin geht es deinen Bruder ganz gut und er erholt sich etwas." Der Fuchs hatte recht, sein Bruder war in Sicherheit und auch nicht für die ganzen Morde, bis auf einen verantwortlich gewesen. Gut, er hatte damit Naruto beschützt, eigentlich war ihr Tod gerechtfertigt gewesen.

Naruto hingegen hatte sich ausgestreckt ins Gras und unter einen Baum gelegt, die Augen geschlossen und dachte nach. So ganz verstand er nicht, woher Vampire kamen und warum es einmal so war, dass diese friedlich unter Menschen lebten. Was hatte sich da nochmal geändert? Irgendwas war da, etwas, was Naruto schon wieder

vergessen hatte, weil in letzter Zeit einfach zu viele Informationen auf ihn niedergeprasselt waren. Leise seufzend schlug Naruto die Augen wieder auf, drehte den Kopf und sah sich verwirrt nach Kurama um. Wo steckte der denn jetzt wieder? Sich langsam aufsetzend, sah er ihn schließlich mit Itachi reden. Aufstehen und hingehen würde er jedoch nicht, er saß gerade zu bequem und sollten die beiden ruhig reden. Ihm war derzeit nicht danach.

Das war auch besser so, Itachi und der Fuchs sprachen ein Thema an, was Naruto lieber nicht hören sollte. "Er liebte meinen Bruder, oder?" Der Fuchs nickte, obwohl liebte, war nicht ganz richtig gewesen. Naruto hatte noch Gefühle für den Jüngeren der Brüder, jedoch merkte er ja selbst, dass es schwachsinnig war. Sasuke war nicht mehr der, der er früher war und das konnte er auch nicht mehr ändern. "Ist vielleicht besser, wenn dein Bruder später wieder geht." Leise seufzte Itachi, auch er konnte nicht mehr bei seinen Bruder bleiben. Gut, er war sicher und später dort oben bei Madara und Izuna, aber dennoch war er dann ganz alleine und sein Leben endete irgendwann. "Ihr beide solltet euch an den Gedanken gewöhnen, er ist tot, auch wenn er sehr lebendig erscheint." Der Fuchs schubste Itachi in Naruto seine Richtung, beide sollten sich lieber dem Neuen zuwenden, und zwar ohne Sasuke.

Worüber sprachen die beiden da eigentlich? Naruto legte den Kopf schief und sah misstrauisch zu Kyuubi und Itachi herüber. Verstehen tat er jedoch nichts, immerhin hatte er keine Ohren so groß wie ein Fuchs. Vermutlich aber sprachen sie wieder über Vampire oder über irgendwas anderes. Irgendwas musst es ja sein, so wie Kyuubi nickte und Itachi plötzlich in seine Richtung schubste. Was sollte denn das jetzt? Naruto wich aus, robbte nach hinten und sah verwirrt auf. Manchmal fragte er sich echt, was mit dem Fuchs los war und was der für Flausen in seinem Kopf hatte.

Etwas mürrisch ging der Uchiha zum Blondschoopf, setzte sich neben diesen und auch der Fuchs rollte sich neben den beiden zusammen. "Ist was?" Verwirrt sah Itachi zum anderen, der sah ihn an, als wollte der Uchiha über ihn herfallen.

Ob etwas war? Naruto sah kurz zu Kyuubi, dann wieder zu Itachi und schüttelte schließlich den Kopf. "Nein, es ist nichts", antwortete er schließlich, zog die Beine an und legte seinen Kopf auf den Knien ab. "Hab mich nur etwas erschrocken, als du so gestolpert kamst", gab er leise zu.

"Tut mir leid, aber der da, hat wohl Spaß daran." Auch wenn Itachi nicht verstanden hatte was das sollte. Gut, er sollte anfangen, ohne Sasuke zu leben, aber was hatte das mit Naruto zu tun oder wollte der Fuchs etwa ... Nein, das bildete er sich ein, außerdem war er nur ein Ersatz und das in beide Richtungen. Das gab dem Schmerz nur kurz Linderung und nicht für ewig.

Naruto folgte dem Blick Itachis, sah schließlich zu Kyuubi und runzelte die Stirn.

"Nimm ihm nicht übel, aber der mischt sich gerne mal ein. Ist wohl seine Natur." Kurz zuckte Naruto mit den Schultern, achtete nicht weiter auf den Fuchs und sah wieder gelassen nach vorn.

"Scheint so, aber ab und zu hat er ja auch recht. Vielleicht hat ihn die Zeit bei Madara nicht gut getan." Leise lachte Itachi, denn der Fuchs rollte sich hin und her, schien zu träumen. Was es wohl war?

Leise lachte Naruto auf Itachis Vermutung hin und grinste, als er den rollenden Kyuubi sah. "Er ist schon niedlich, aber nur, wenn er schläft", merkte Naruto an und fragte sich, was Kyuubi träumte. Hoffentlich nichts Schlimmes, aber vermutlich träumte er etwas ganz Normales und rollte daher.

"Er jagt wohl Vampire im Traum." Kurz zuckten die Ohren des Fuchses, aber dennoch schlief er weiter. "Er wird wohl viel erlebt haben und auch gesehen, aber hier war er wohl dennoch nie gewesen." Es wirkte jedenfalls so, aber nachdem ihn die Uchihas gefangen hatten, wird Kyuubi das Dorf kaum verlassen haben.

Vermutlich, aber wer wusste das schon so genau. In den Kopf konnte er Kyuubi schließlich nicht gucken. "Vielleicht träumt er auch von Mäusen, die er über die Wiese jagt", überlegte Naruto laut, legte den Kopf erneut schief und musste leise lachen, als Kyuubi im Schlaf nach irgendwas schnappte.

"Scheint so", seufzte der Uchiha, legte sich zurück in das hohe Gras und genoss die letzten Sonnenstrahlen. Ob er nachher nach Sasuke sehen sollte? Obwohl, die Katzen passten auf und sein Bruder schlief tief und fest. Irgendwie war der Uchiha unsicher, was machte er hiernach? Im Dorf weiter bleiben oder doch durch die Welt reisen und Vampire jagen. "Sag Naruto, was willst du hier nach eigentlich machen?"

Was er machen würde, wenn alles vorbei wäre? Naruto überlegte kurz, aber wirklich nur ganz kurz, denn was er später mal machen wollte, war nicht schwer zu erraten. „Ich werde Hokage, echt jetzt“, erwiderte er daher sachlich, kraulte Kyuubi kurz hinter den Ohren und lauschte seinem leisen Schnurren.

"Hokage?" Verwirrt sah Itachi den Blondschoopf an, denn das überraschte ihn wirklich gerade. Warum Hokage werden, obwohl viele Menschen wollten dies werden, aber nur wenige schafften es. Er selbst hatte kein Interesse an sowas, auch wenn er Konoha liebte, fragte er sich, ob seine Entscheidung damals wirklich gut war. Immerhin waren seinetwegen die Vampire völlig außer Kontrolle.

„Ja, Hokage“, wiederholte Naruto gelassen. „Ich würde einiges ändern. Allen voran,

dass wieder alle friedlich zusammenleben können“, erklärte er weiter. Wenn wieder Friede herrschte, dann würde auch keiner mehr Jagd auf den anderen machen oder sinnlos töten, nur weil es jemand verlangte.

"Frieden? Was ist den Frieden für dich?" Itachi war im Gegensatz zu Naruto im Krieg gewesen und das hatte ihn geprägt. So sehr, dass er für den Frieden Menschen getötet hatte, was aber doch ein Widerspruch in sich war, den Frieden konnte nicht durch Blut erlangt werden. Nicht durch das andere jedenfalls.

Bei der Frage nach Frieden musste Naruto überlegen, legte sich daher zurück ins Gras und sah den Wolken am Himmel hinterher. "Frieden ist für mich das, wenn sich keiner mehr in der Wolle hat. Menschen zusammen mit Vampiren leben können, ohne dass der Andere Angst um sein Leben haben müsste."

"Klingt gut, aber glaubst du, das klappt? Es scheint so, dass die Menschen nie ihre Angst verlieren werden." Wenn etwas mächtiger war als man selbst, wurde es gefürchtet. Naruto wusste das am besten, schon damals hatten ihn die Dorfbewohner verstoßen und ihn gehasst. Dabei konnte er nichts dafür, niemand entscheidet darüber als was oder wer man geboren wird.

Ob das klappte, wollte Itachi wissen. Vermutlich nicht. Menschen waren schon immer ängstlich gewesen und was sie nicht kannten, das machte Angst und aber es traf auf Abneigung. „Ich denke nicht“, erwiderte er daher sachlich und seufzte leise auf.

"Da hast du dir aber was vorgenommen für später." Leise seufzte der Uchiha, sah über den See und wie die Sonne langsam hinter diesen verschwand. Das Wasser schimmerte rot und orange, das Wasser bewegte sich leicht, durch den sanften Wind. "Immerhin willst du etwas ändern und das für Geschöpfe, die eigentlich gefährlich sind."

Vermutlich würde das Jahre dauern, bis wirklich mal Frieden herrschte. Naruto seufzte, sah dem Sonnenuntergang entgegen und lächelte sanft. "Nicht alle Vampire sind gefährlich. Sieh dir Deidara an. Der wirkt alles andere als gefährlich", erwiderte Naruto leise. "Ich schätze mal, er kann zwar gefährlich werden, aber auch nur, wenn man ihn reizt."

"Ich glaube, das will ich gar nicht erst wissen." Deidara konnte ihn nicht ausstehen und wie es schien, fühlte er sich auch zu deutlich älteren Männern hingezogen. So sehr, dass er sich sogar hat beißen lassen, um bei ihm zu sein, war das jetzt tragisch oder wirklich der Beweis dafür, dass dieser Mann seinen Meister über alles liebte. "Wenn ich bedenke, dass die zwei immer nur am Streiten sind, überrascht es mich, dass sie überhaupt ein Paar sind."

Ein Paar? Die waren ernsthaft ein Paar? Naruto klappte der Mund runter und er sah Itachi fassungslos an. "Der ist doch viel zu alt und...." Naruto schüttelte sich bei dem Gedanken daran. Aber gut, wo die Liebe halt hinfiel, nachvollziehen konnte er es dennoch nicht. "Ich habe, die beiden nur streiten sehen, als sie damals Gaara hatten", grummelte Naruto leise.

Na ja, Sasori sah nicht wirklich viel älter als Deidara aus, aber war deutlich kleiner. Und durch das Zusammenleben von damals wusste er auch leider Sachen, die er nicht wissen wollte. Laut waren diese Künstler und das nicht, nur wenn sie stritten. "Was sich liebt, das neckt sich. Scheint etwas dran zu sein, Deidara ist freiwillig zu einem Vampir geworden und da muss es ernster sein."

Was sich liebt, das neckt sich? Ob da wirklich etwas dran sein sollte? Bei anderen vielleicht, bei ihm wohl eher nicht. Sasuke und er hatten sich auch ab und an gefetzt, aber von Liebe war da nicht viel zu erkennen. "Kann schon sein", murmelte er daher überlegend vor sich hin und fing wieder an, den schlafenden Fuchs zu kraulen.

"Was hast du? Klingt, als wäre dir gerade etwas Unschönes eingefallen." Naruto sah betrübt aus, dabei hatte er das Thema Sasuke extra nicht angesprochen, aber scheint das über andere reden auch dazu führte. "Du hast ihn geliebt, nicht wahr?"

Naruto antwortete vorerst nicht, sah stattdessen auf Kyuubi, der verspielt mit den Ohren wackelte und weiter schlief. "Ja, habe ich. Aber war wohl einseitig", gab er nach längerem Schweigen schließlich von sich.

"Nein, das war es nicht", antwortete der ältere ruhig und erinnerte sich nochmals an den Tag er seinen Bruder gefunden hatte. Sasuke wollte, dass er auf den Blondschoopf achtete und das wird er bestimmt nicht einfach so gesagt haben. Deswegen meinte Kyuubi wohl auch, dass sie loslassen sollen, den so wie früher konnte es nie mehr werden. "Ich glaube ... oder eher ich bin mir sicher, dass er Gefühle hatte. Aber die Erkenntnis kam dann doch zu spät."

Nein? Hatte Itachi gerade nein gesagt? Woher ... Aja, die Bitte, dass Itachi auf ihn aufpassen sollte. Aber lag es da nahe, dass er auch Gefühle hatte? Immerhin konnte das auch freundschaftlich gemeint sein. Und wenn nicht, dann war es mittlerweile auch egal. Sasuke war tot. Jedenfalls der Sasuke, den er kannte und geliebt hatte. „Es ist auch nicht mehr wichtig. Den Sasuke, den wir kennen, den gibt es nicht mehr“, murmelte Naruto und stand schließlich auf. „Außerdem kann ich ihm nicht ewig nachtrauern.“

"Das können wir beide nicht und doch schaffen wir es nicht." Weder er noch Naruto wollten dies hinnehmen, vielleicht hatten sie deswegen Sasuke geholt, auch wenn sie ihn brauchten. Aber nach Minato hätten sie alleine gucken können, irgendwann wären sie fündig geworden. Aber dennoch war Sasuke da, angeschlagen und das sehr sogar. Leise seufzte Itachi, den in einen waren sie gleich, sie trauernden über einen nicht wirklich toten Menschen.

Nein, wirklich schaffen würde Naruto das nicht, auch, wenn er seine Gefühle bereits abgestellt hatte. Dazu sagte er jedoch nichts, seufzte stattdessen und sah in Gedanken in den Himmel. Irgendwann würde vielleicht auch der Tag kommen, wo er wieder sowas wie Gefühle hatte. Liebe empfand und diese eventuell erwidert wurde.

Auch Itachi sah zum Himmel hinauf, achtete nicht auf seine Umgebung. Kyuubi schlief, so wirkte es jedenfalls, er rollte plötzlich zu Naruto und warf ihn dabei um. Der Blondschoopf landete auf dem Uchiha und dieser sah völlig verdattert zu den anderen. Dieser Fuchs, was machte er auch immer. "Alles okay?"

Leise ließ Naruto einen Seufzer verlauten, wollte sich zum Gehen abwenden und spürte plötzlich etwas Haariges an seinen Beinen, was ihn buchstäblich umriss. Kyuubi, dieses rollende Etwas hatte ihn umgeworfen, dazu fiel er auch noch direkt auf Itachi drauf und sah erschrocken auf. "Ja, alles okay", stammelte er rasch, erhob sich und sah ziemlich sauer auf den anscheinend schlafenden Kurama.

"Vielleicht sollten wir ihn an die Leine nehmen", merkte Itachi an und sofort sah der Fuchs knurrend auf. Sieh an, da schlief doch jemand gar nicht und tat nur so. "Du bist ganz schön dreist", knurrte Kyuubi, wirkte aber in der Größe nicht wirklich gefährlich, besonders für Itachi nicht.

"Wäre eine Möglichkeit", grinste Naruto und sah auf den empörten Fuchs, der sich nun doch regte und sie ansah. "Dreist? Wieso dreist? Dreist ist doch wohl eher das, was du machst", grummelte Naruto leise und sah den Fuchs warnend an.

"Ich hab nichts gemacht", verteidigte sich das Tier und ungläubig sah der Uchiha es an. Ach nein, warum rollte er dann zufälligerweise auf Naruto zu, wenn der aufstehen will? "Was macht ihr da?" Erschrocken zuckte Itachi zusammen und sah entsetzt zu Sasuke, warum war der jetzt wach? Kyuubi nutzte die Chance und versteckte sich sofort hinter dem anderen Uchiha. "Du bist wach, ich dachte, du schläfst." "Habe ich auch, doch er hat mich geweckt und mir einen Auftrag erteilt." Verwirrt sah Itachi zu seinem Bruder, war Minato doch bei ihm gewesen oder nicht. "Wie meinst du das?" "Er ist gefangen und kann nicht von dort fliehen. Aber ich soll nicht zu ihm kommen, das hat er mir untersagt."

Kyuubi hatte also nichts gemacht? Der konnte auch lügen, ohne rot zu werden. Darüber den Kopf schüttelnd sah Naruto verwirrt zu Sasuke, der so plötzlich aufgetaucht war und wissen wollte, was sie da taten. Eigentlich machten sie gar nichts, waren wohl nur der Spielball eines Fuchses, der scheinbar seinen Spaß hatte. Nichts weiter und das musste man nicht wirklich erklären. Warum wurde man geweckt, wenn man dann doch nicht eingreifen sollte? Macht das überhaupt Sinn? Kurz blinzelte Naruto, setzte sich aufrecht hin und sah Sasuke eingehend an. „Was denn für einen Auftrag?“, wollte er neugierig wissen.

"Ich soll in ein Versteck der Schlange, dort liegt wohl etwas, was die anderen nicht bekommen sollen." Was genau das war, das wusste Sasuke auch noch nicht genau, da war sein Meister etwas ungenau gewesen. Sasuke sah zu dem Fuchs, der zwischen seinen Beinen stand und ihn neugierig ansah. Was war das eigentlich für ein seltsames Tier, besonders sein Verhalten war seltsam. "Und deswegen kommst du zu uns?" Verwirrt sah Itachi seinen Bruder an, eigentlich hätte er gedacht, dass sein Bruder gehen würde. "Weiß nicht.... Ich habe nicht darüber nachgedacht...." Sasuke wusste nicht, warum er zu den beiden gegangen war, etwas in ihm wollte das so.

Etwas holen, was die anderen nicht bekommen sollten und er aber nicht genau wusste, was es war? Wonach wollte er dann suchen? Nach Ostereiern, nach der Nadel im Heuhaufen? „Wie willst du ...“ Verwirrt sah nun Naruto zu Itachi, denn so wie der gerade sprach, klang das so, als würde Sasuke stören. „Ist doch egal, warum er zu uns gekommen ist. Kyuubi scheint Sasuke recht interessant zu finden, der kleine Schisser.“ Grummelnd sah der Fuchs zu Naruto, legte sich jedoch ab und drehte sich bockig weg.

"Du erinnerst dich aber nicht an mich und vorhin." Itachi ignorierte den Blondschoopf erstmal und seufzte frustriert als Sasuke den Kopf schüttelte, denn gerade hatte er etwas Hoffnung, da sein Bruder sein Zustand doch besser wurde. "Es scheint wichtig zu sein und vielleicht findet ihr selbst etwas, was euch gegen diese künstlichen Wesen hilft. Orochimaru hatte sie ja erschaffen oder war zumindest an der Sache beteiligt gewesen."

Sasuke erinnerte sich schon wieder nicht? Wie das denn und warum so schnell? Lag das an diesem Schlafen oder steckte da noch etwas anderes dahinter? Naruto wusste es nicht, wollte es auch gar nicht wissen, denn irgendwie klang das gerade ziemlich schräg. Nicht aber, was Sasuke sagte. Wenn die Schlange beteiligt war, dann gab es da sicher auch Mittel und Wege, gegen diese unfertigen Vampire. Leider etwas zu spät, aber wer wusste schon, ob sie da wirklich etwas fanden.

"Willst du jetzt aufbrechen?" Sasuke nickte und kurz sah Itachi zu Naruto, der wohl noch überlegte. "Ein Versuch ist es wert, vielleicht finden wir Informationen über andere Verstecke oder über die Art, wie sie diese Vampire erschaffen haben." Wenn Naruto nicht wollte, würde er alleine gehen, der Blondschoopf war hier sicher und außer ihnen wusste niemand wo Naruto war.

Naruto überlegte eine gewisse Zeit, dann aber schüttelte er entschlossen den Kopf und sah die beiden Uchihas an. "Nein, ich werde mitkommen. Immerhin betrifft es ja die gesamte Menschheit und sicherlich nicht nur Konoha. Zumal wir zu dritt ... äh zu viert doch besser dran sind", antwortete Naruto ernst, ehe Kyuubi anstupste und der sich langsam erhob.

Der Fuchs streckte sich, blieb dennoch bei Sasuke und ihm war die Nähe des Fuchses etwas unangenehm. Der Uchiha wusste nicht wieso, aber das Tier war ihm unheimlich. "Dann brechen wir auf", wandte sich Itachi an die anderen und erhob sich. "Wie weit ist das Versteck entfernt?" "Nicht weit, es liegt nur wenige Kilometer von hier entfernt."

Kyuubi hatte wohl doch ein bisschen Muffensausen. Leise darüber lachend, machte er einen Schritt auf diesen zu und erschrocken hüpfte Kyuubi Sasuke auf die Arme. Nachdem er sich gefasst hatte, sah er Naruto böse an, dann aber rauf zu Sasuke und kuschelte sich an. Verrückt, aber vermutlich machte er das auch wieder mit Absicht. "Kyuubi lass den Blödsinn und hör auf, Sasuke zu ärgern."

Entsetzt sah Sasuke auf den Fuchs und dann zu Naruto, denn dieser schien zu verstehen. "Ich bleibe bei ihm, er erinnert mich an früher." Zufrieden kuschelte der Fuchs sich an den Uchiha und noch immer sah dieser sie verwirrt an. "Kyuubi, übertreibe bitte nicht, das ist ihm zu viel." Itachi seufzte, sein Bruder sah gerade aus, als verstand er die Welt nicht mehr. Leise grummelte der Fuchs, sprang dann von Sasuke herunter, blieb dennoch in seiner Nähe.

Ach Sasuke erinnerte Kurama an früher? Warum ... aja, er hatte damals ja bei den Uchihas gelebt und wurde später verschenkt. Trotzdem sah Sasuke aus, als würde ihm das nicht behagen und Naruto war dankbar, dass Itachi ebenfalls etwas dazu sagte. Allerdings gefiel das Kyuubi wohl nicht, denn der bockte schon wieder, sprang allerdings dennoch von Sasuke und blieb neben diesem. „Erinnert mich ein wenig an mich selber“, murmelte Naruto leise und schüttelte kaum später seinen Kopf.

Was machte der Fuchs da, wollte er seinen Bruder ärgern oder warum tat er das? Verwirrt sah Itachi zu dem Tier, das nun artig um Sasuke herum schlich, was ihn diesmal wohl angenehmer zu sein schien. Tat Kyuubi das wieder mit Absicht, aber warum? Was brachte das? "Können wir?" Der Ältere nickte und folgte dann still seinem Bruder. Sasuke war schnell und nur Kyuubi konnte mit ihm ohne Probleme mithalten. Er und Naruto kamen kaum nach und hechelnd kam Itachi bei Sasuke an. Dieser war nicht mal verschwitzt oder wirkte in Gegensatz zu ihm abgehetzt. "Tut mir leid, ich habe nicht dran gedacht, dass ihr normale Menschen seid."